Intelligenz - Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal,
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

No. 198. Dienstag, den 25. August 1840.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 22., 23. und 24. August 1840.

Herr Gutsbesitzer Graf Krockow aus Krockow, Frau Gutsbesitzer Gräfin Rostworowska nebst Familie und Gefolge aus Warschau, Herr Gutsbesitzer Graf v. Massow aus Radsechen, Stolper Gegend, Herr Ober-Landes-Gerichts-Rath Kühnemann mit Familie aus Insterburg, Herr Apotheker Freitag aus Marienwerder, die Herren Kaufleute Schellhase aus Berlin, W. Eickhoff aus Stettin, Herr Justiz-Rath S. Leop. Rafalski mit Frau Gemahlin und Fräulein Tochter aus Bromberg, Herr Ober-Landes-Gerichts-Assessor Schreiner aus Marienwerder, Herr Director Dr. G. Bräggemann mit Familie aus Conitz, Frau Justiz-Räthin Misch mit 2 Fräulein Töchter aus Subkau, die Herren Kaufleute Quarton Deloitte aus Hamburg, Fr. Sassanowski aus Graudenz, log. im Hotel de Berlin. Herr Gutsbesitzer Niemojowski aus Bronow, die Herren Kaufleute Thomas aus Königsberg, Winkelsesser aus Stettin, Herr Gutsbesitzer v. Berg aus Gr. Weckow, die Herren Kaufleute Lanntz, Adrien aus Elbing, Fränkel aus Berlin, Grassemann aus Stettin, log. im engl. Hause. Frau Oberförster Schönwald und Schwester aus Deutsch Krone, log. in den drei Mohren. Herr Kaufmann Brunhuber aus Naumburg a. S., log. im Hotel d'Oliva. Herr Justiz-Rath Rafalski nebst Familie aus Bromberg, Herr Gutsbesitzer v. Luiski nebst Frau Gemahlin aus Lubieszyn, Herr Ober-Landes-Gerichts-Assessor Voigt aus Magdeburg, Herr Proviantmeister Nadrowski aus Marienburg, Herr Pfarrer Nadrowski aus Muldze, log. im Hotel de Thorn. Die

Herren Kaufleute Levin von Elbing und Kuczynski von Kotlo, log. im Hotel de Leipzig.

Bekanntmachung.

1. Es ist die Amortisation folgender Westpreuß. Pfandbriefe angetragen.

№	Namen und Wohnort des Extrahenten.	Bezeichnung des Pfandbriefs.	Bezeichnung des Departements.	Angabe des Verlusts.
1.	Kaufmann Saul Samuel zu Schneidemühl.	Bartoßewice № 9. a 500 Rtlr. nebst Coupons von Johanni 1834 ab.	Marienwerder.	Verbrannt.
2.	Königl. Regierung zu Danzig Namens der Brüderschaft zu Subkau.	Lopatken № 35. über 50 Rthlr.	Marienwerder.	Aus dem Kirchenkasten zu Subkau entwendet.
3.	Kaufmann Carl Kupffender zu Bromberg.	Mgowo № 34. a 50 Rthlr. Samplawa № 17. a 50 Rthlr.	Marienwerder	Verdorben.
4.	Wittwe Louise Domke zu Hochstrieß bei Danzig.	Kl. Bandtken № 16. a 50 Rthlr.	Marienwerder.	Verbrannt.
5.	Wittwe Melchert zu Czischowke bei Bromberg.	Schubin № 298. a 25 Rthlr.	Bromberg.	Unkenntlich geworden.
6.	Ober-Controlleur Zeising zu Lautenburg.	Dyck № 4. a 1000 Rthlr.	Schneidemühl.	Verbrannt.

Da ungeachtet der erlassenen öffentlichen Bekanntmachungen bisher außer den vorstehend genannten Extrahenten, während des Verlaufs von Sechs Zinszahlungs-Terminen kein Inhaber der gedachten Pfandbriefe sich gemeldet hat, so werden diese etwanigen Inhaber hierdurch aufgefordert, bis zum Achten Zinszahlungs-Termin, spätestens aber bis zu dem

19. August 1841, Vormittags 11 Uhr,

vor dem General-Landschafts-Syndicus, Ober-Landes-Gerichts-Rath Ulrich hieselbst, mit ihren Ansprüchen an gedachte Pandbriefe sich zu melden, oder die gänzliche Amortisation der letztern zu gewärtigen.

Marienwerder, den 15. August 1840.

Königl. Westpreuß. General-Landschafts-Direction.
Freiherr von Rosenberg.

Avertissements.

2. Die Reparatur der Hand- und Bettwäsche bei dem Kasernement auf dem Bischofsberge, auf die Zeit vom 1. October d. J. bis Ende Dezember 1841, soll anderweitig an den Mindestfordernden ausgegeben werden. Es steht hierzu ein Termin auf

den 1. September d. J., Vormittags 11 Uhr,

in unserm Geschäftslocale, Frauengasse № 859. an, zu welchem geeignete und cautionsfähige Unternehmungslustige eingeladen werden.

Danzig, den 23. August 1840.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Entbindungen.

3. Die heute 7 Uhr Morgens schwer erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Söhnchen, zeige ich meinen Freunden und Bekannten hiemit ergebenst an. G. Schmidt, Lehrer.

Danzig, den 22. August 1840.

4. Die heute Morgen 9 Uhr glücklich erfolgte Entbindung meiner lieben Frau von einem muntern Knaben, beehrt sich Freunden und Bekannten ergebenst anzuzeigen

Danzig, den 24. August 1840. Heymann Davidsohn.

Verlobung.

5. Unsere gestern vollzogene Verlobung zeigen wir hiemit theilnehmenden Freunden und Bekannten ergebenst an. C. W. Schöw, Cand. des Predigtamts.

Danzig, den 24. August 1840. D. E. Liguitz.

Anzeigen.

6. Porzellan wird in kochend Heißem brauchbar reparirt; auch Alabaster, Marmor, Bernstein, Elfenbein, Gyps, Meerschaum, Steingut u. s. w. reparirt Scheibenrittergasse № 1249., Johanisgassen-Ecke.

7. Eine geübte Köchin, die eine Restauration zu übernehmen bereit ist, kann sich melden Brodtbänkengasse № 671.

8. Es ist am Sonntage ein seidenes Taschen-Tuch gefunden; der Eigenthümer kann solches gegen Erlegung der Insertionskosten bei Herrn J. E. Oeckermann, Fischmarkt № 1599. in Empfang nehmen.

9. Ich suche einen zuverläßigen Colporteur und ersuche qualificirte Leute sich bei mir zu melden. Gerhard.

10. Ein Bursche von ordentlichen Eltern, der Lust hat das Korbmacherhandwerk gründlich zu erlernen, hat sich zu melden Heil. Geistg. 986., der Königl. Kapelle gegenüber.

11. Heute Dienstag den 25. August werden die Geschwister Fischer ein Konzert geben, wozu ergebenst einladet M. E. Karmann, Wittwe.

12. In Folge der mir von Einem hohen General-Post-Amte ertheilten Conzession errichte ich am 1. September a. c. eine mit unterlegten Pferden zu bewirkende

Schnellfracht-Fuhre
zwischen
Berlin und Königsberg in Pr.,

durch welche die Beförderung zwischen beiden Punkten innerhalb **Sechs Tagen** vom Abgange bewirkt werden wird.

Jedem Wagen wird ein Begleiter beigegeben, welcher die Güter stets unter Aufsicht hält.

Die Güter sollen vom Empfange hier, bis zur Ablieferung an Ort und Stelle gegen Feuersgefahr versichert werden, weshalb es nöthig ist, daß die Herren Absender mir stets bei der Uebergabe den Werth der Waaren aufgeben.

Nach Vorschrift Eines hohen General-Post-Amts dürfen mit dieser Schnellfracht nur Collis von **einem** Centner an, wenn sie nicht von einem Absender an einen Empfänger gehen, befördert werden.

An jedem Tage geht ein Transport von Berlin und ebenso von Königsberg ab; hiedurch wird die ebenso prompte, als sichere und schnelle Beförderung von Frachtgütern herbeigeführt. — Die Abgangsstunde an jedem Tage wird noch besonders angezeigt werden.

Den Frachtlohn stelle ich auf **Zwei einen halben Thaler pro Centner** von Berlin nach Königsberg, so wie auf **Einen und einen halben Thaler pro Centner** von Königsberg nach Berlin fest; behalte mir aber vor, Ermäßigungen oder Erhöhungen eintreten zu lassen, wie es Jahreszeit, Futterpreise und Umstände mit sich bringen.

Güter, nach den auf der Tour nach Königsberg belegenen Orte werden mit dieser Schnellfracht-Fuhre ebenfalls befördert.

Berlin, im August 1840.

Lion M. Cohn,
Kleine Präsidenten-Straße № 7.,
im Actien-Gebäude.

13. ☞ Verzeichniß der Reiseroute und Gefolge II. KK. MM. des Königs und der Königin von Preußen, ist in der Buchdruckerei Hundegasse № 319. für 1 Sgr. zu haben.

14. Das Haus Breitegasse № 1235., bestehend aus 6 Stuben und 1 Wohnkeller mit einer Feuerstelle versehen, ist aus freier Hand zu verkaufen.

15. Der auf heute anberaumte Termin zum Verkauf des Frommschen Garten-Grundstücks zu Jeschkenthal wird hierdurch aufgehoben.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Vermiethungen.

16. Langgasse № 371. ist eine meublirte Hangestube zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

17. Tobiasgasse № 1561. ist die erste Etage, bestehend in 3 Stuben und Nebenkabinet, 1 Küche, Kammer, Boden nebst Apartement, zu Michaeli zu vermiethen. Nähere Nachricht erfährt man daselbst.

18. Am Frauenthor № 875. sind ganz neu ausgebaute Wohngelegenheiten zu vermiethen. Aussicht nach der Langenbrücke, zu Michaeli zu beziehen.

19. Kalkstraße № 904., nahe dem Jakobsthor gelegen, sind drei Zimmer mit auch ohne Meubeln im Ganzen oder auch getheilt zu vermiethen.

20. Kohlenmarkt № 2035. ist ein meublirtes Zimmer nebst Schlafkabinet zu vermiethen.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

21. **A. J. Schmidt aus Schlesien,**

verfehlen nicht Einem hochzuverehrenden Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie durch schnellen Umsatz noch eine bedeutende Quantité von letzter Bleiche zu jedem Preise **Creas-, Bielefelder, Schocken- und Weben Leinwand, Damastene und Schachwitz-Tafelgedecke, Servietten,** dergleichen **Handtücher und Taschentücher** direkt aus Schlesien erhalten haben, wofür ganz tadelfrei und ohne Beimischung der Baumwolle garantirt wird.

Ferner erhielten noch ein großes Sortiment **Bett-Parchente, Drillich, Feder- und Bezug-Leinwand,** ganz ächtfarbige **Wiener Kleider-Leinwand, Köperzeuge und Lamas** in neuesten Desseins.

Ihr Lager ist aufs Reichhaltigste in allen einschlagenden Artikeln assortirt, und bitte um gütige Abnahme en gros und en detail zu schlesischen Fabrik-Preisen.

Ein geehrtes Publikum wird durch mancherlei Anpreisungen getäuscht, theils bringt man Todesfälle in Bezug, wo die Waaren zum Kostenpreise veräußert, ein anderer thuts Erbtheilungshalber, wo pro Stück 3—5 Rthlr. unterm Fabrikpreise verkauft wird.

Durch reelle Bedienung werden sie stets das bis jetzt geschenkte Vertrauen zu erhalten bestrebt sein. Ihr Stand ist wie bekannt unter den Langenbuden und an der aushängenden Firma zu erkennen.

22. **F. W. Bolle,**
Cravatten-Fabrikant aus Berlin,
zeigt einem geehrten Publikum hiermit ergebenst an, daß er wieder einige neue Gegenstände so eben erhalten hat, bestehend in: weißen Vorhemden und Kragen, Schlipsen, seidenen Halstüchern, Atlasfalten-Binden, sehr schönen couleurten Gesellschafts- und Ball-Handschuhen für Herren. Ferner sollen einige Artikel sehr billig verkauft werden: echt ostindische Taschentücher für $1\frac{1}{2}$ Rthlr., Gummi-Hosenträger 15 Sgr., seidene Westen und sonst noch viele andere Artikel.
Sein Stand ist in den Langenbuden, vom hohen Thore rechts die erste, an seiner Firma zu erkennen.

23. Ein 5-jähriger brauner Hengst, polnischer Raçe, vorzüglich zur Zucht geeignet, ist Röpergasse № 467. zu verkaufen.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

24. Auf Verfügung der Königl. Regierung soll das Kloster-Grundstück am Nonnenhofe № 540, bestehend in 1 Baustelle, abgeschätzt auf 2 Rthlr. 10 Sgr., in dem auf Dienstag, den 15. September d. J., Mittags 12 Uhr,
im Artushofe anberaumten Licitationstermin an den Meistbietenden verkauft werden. Die Taxe und Bedingungen sind täglich bei mir einzusehen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

25. Auf Verfügung der Königlichen Regierung soll das Kloster-Grundstück am Nonnenhofe № 541., welches auf 323 Rthlr. abgeschätzt ist, in dem auf
Dienstag, den 15. September d. J., Mittags 12 Uhr,
im Artushofe anberaumten Licitationstermin an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden. Taxe und Bedingungen sind täglich bei mir einzusehen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

26. Die zur Schuhmacher David Czeczonzynskischen erbschaftlichen Liquidations-Masse gehörigen, in hiesiger Stadt sub No. 59. und No. 181. belegenen Grundstücke, von denen das erstere, bestehend aus einem Wohnhause nebst Stall und Hofraum und dem Radicalacker von $\frac{3}{4}$ Morgen, auf 1136 Rthlr. 3 Pf., das letztere, ein Gewächsgarten, auf 25 Rthlr. abgeschätzt ist, sollen in dem Termine den
Dreißigsten October c.
an hiesiger Gerichtsstelle meistbietend verkauft werden.

Alle unbekannten Realprätendenten werden aufgeboten, sich spätestens in diesem Termine bei Vermeidung der Präclusion zu melden.

Preuß. Stargardt, den 12. Juli 1840.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 24. August 1840.

	Briefe.	Geld.
	Silbrgr.	Silbrgr.
London, Sicht . . .	—	—
— 3 Monat . .	197½	—
Hamburg, Sicht . . .	—	—
— 10 Wochen .	—	—
Amsterdam, Sicht . .	—	—
— 70 Tage . .	—	99¼
Berlin, 8 Tage. . . .	100	—
— 2 Monat . . .	99¼	—
Paris, 3 Monat . . .	78½	78⅓
Warschau, 8 Tage .	—	—
— 2 Monat	—	—

	ausgeb	begehrt
	Sgr.	Sgr.
Friedrichsd'or	170	—
Augustd'or	163½	—
Ducaten, neue . . .	—	97
dito alte . . .	—	97
Kassen-Anweis. Rtl.	—	—

Am Sonntage den 16. August sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

St. Marien. Der Bürger und Korbmacher Eduard Martin mit Anna Maria Pasewark.

Königl. Kapelle. Der Schmiedegeselle Ferdinand Krummreich mit Igfr. Anna Maria Kolatowski.

St. Johann. Der Bürger u. Malermeister Herr Heinrich Ferdinand Datow mit Igfr. Emma Friederike Zilske.

St. Catharinen. Der Bäckergesell Friedrich Schäfer mit seiner verlobten Braut Wilhelmine Concordia Gläske.

Der Kleidermacher Johann Carl Kahl mit Igfr. Laura Günther.

Heil. Leichnam. Der Hofbesitzer in Gletkau, Herr Wilhelm Eberhard Tümmler, mit Igfr. Laura Amalia Hommel aus Leg-Striesz.

Der Arbeitsmann Jacob Görke mit Catharine Krause, Braut von der Insel Holm.

Anzahl der Gebornen, Copulirten und Gestorbenen.

Vom 9. bis den 16. August 1840 wurden in sämmtlichen Kirchsprengeln 37 geboren, 6 Paar copulirt, und 26 Personen begraben.

Schiffs-Rapport.

Den 15. August gesegelt.

W. M. Phee — Glasgow — Getreide.

G. Collie — Hull —

J. W. Bleckert — London — Holz.
J. N. Heidenberg — Wisby — Ballast.
N. Pettersen — Norwegen — Getreide.
P. Nausch — London — Getreide.
J. F. Scherlau — Hull —

Den 16. August angekommen.

F. Schauer — die Order — Swinemünde — Ballast. Ordre.
J. F. Meincke — Emma — — — Ernst Wendt.
C. Hansen — Freid — London — Ordre.
J. D. Sörensen — Sophie — Christiania — F. Böhm & Co.
G. Reinbrecht — Pauline — Stolpmünde — Holz. Rheederei.
J. Minck — Johanna — Cöslin — Ballast —
W. Goodall — Nancy — Copenhagen — —
A. v. d. Borgh — Catharina Cornelia — Amsterdam — Ballast. Ordre.
M. F. Radmann — g. Hoffnung — Swinemünde — —
O. Wogens — Dorothea — Rendsburg — —
J. H. Visser — Lollina — Rouen — —
P. D. v. d. Wyck — Nederlands Weldaat — Antwerpen — —
G. Dixon — Pora — Packet — Kiel — —
J. Rubarth — Amicitia — Amsterdam — —
W. Tose — Dunnotter Castle — Copenhagen — —

Gesegelt.

G. Lemcke — Plymouth — Holz.
J. H. Schultz — Jersey — u. Getreide.
D. Simpson — Leith — Getreide.
H. Holm — Norwegen —
J. Isaacksen — —
H. Möller — London —
J. Brown — Dundee —
C. E. Riemer — London —
M. Zessien — Bordeaux — Holz.
L. Pettersen — —
L. Cooper — England — Getreide.

Den 17. August angekommen.

M. F. Hübsch — Emanuel — Cappeln — Ballast. F. Böhm & Co.
J. Albrecht — Wohlfahrt — Greifswald — Heeringe. Ordre.
L. W. de Vries — Jantina — Lübeck — Ballast —

Gesegelt.

J. H. Mulder — Amsterdam — Saat.
F. M. Mulder — Getreide.
B. J. Wildermann — —
B. F. Appelt — Saat.
C. Anderson — Norwegen Getreide.
D. J Aden — England — Knochen.
C. Kunde — Petersburg — Getreide. Wind N. O.